

Übungsaufgaben

Serie 10

Mathematik für die Studiengänge Elektrotechnik und Informationstechnik/Technische Informatik

Aufgabe 10.1

Mittels Partialbruchzerlegung integriere man:

$$\text{a) } \int \frac{x^3 + 2}{x^3 - 4x} dx \quad \text{b) } \int \frac{dx}{x(x^2 + 2)}$$

Aufgabe 10.2

Man untersuche, welche der uneigentlichen Integrale existieren und bestimme den Wert:

$$\begin{array}{ll} \text{a) } \int_1^{\infty} \frac{dx}{\sqrt{x^3}} & \text{b) } \int_0^1 \frac{t}{\sqrt{1-t}} dt \\ \text{c) } \int_e^{\infty} \frac{dx}{x \ln x} & \text{d) } \int_a^b \frac{dt}{\sqrt{(t-a)(b-t)}} \end{array}$$

Aufgabe 10.3

Mit Hilfe des Integralkriteriums untersuche man die folgenden Reihen auf Konvergenz

$$\text{a) } \sum_{n=2}^{\infty} \frac{1}{n \ln^2 n} \quad \text{b) } \sum_{n=2}^{\infty} \frac{1}{n \cdot \ln n \cdot \ln(\ln n)}$$

Aufgabe 10.4

Ein Fadenpendel mit der Länge l schwingt für kleine Auslenkwinkel nahezu harmonisch, wobei die Schwingungsdauer T aus der Näherungsgleichung $T = 2\pi\sqrt{l/g}$ berechnet werden kann. Die *exakte* Berechnung der Schwingungsdauer erfolgt nach der komplizierteren Integralformel

$$T = 4\sqrt{\frac{l}{g}} \int_0^{\pi/2} \frac{du}{\sqrt{1 - \lambda^2 \sin^2 u}} \quad \text{mit } \lambda = \sin \frac{\varphi_0}{2},$$

wobei φ_0 den maximalen Auslenkwinkel bezeichnet. Berechnen Sie das darin auftretende sog. elliptische Integral (und damit auch T) für $\varphi_0 = 60^\circ$ nach der Simpsonregel für $n = 2m = 8$ und vergleichen Sie dieses Ergebnis mit der Näherungslösung nach der Formel $T = 2\pi\sqrt{l/g}$.